

EP-FH-01-663-2 D – Was Freiheit schützt

Antragsteller*in: Julian Pahlke (KV Leer/Ostfriesland)

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 662 bis 664:

Menschenleben zu retten, treten wir für die Verbesserung der staatlichen, unter anderem finanziellen, Unterstützung ziviler Organisationen ein. ~~Wenn Menschen von Seenotrettungsschiffen aufgenommen werden, müssen sie Zugang zum Antrag auf Asyl erhalten.~~ Aus Seenot geretteten Menschen muss der Zugang zu einem Asylantrag geschützt werden.

Begründung

Menschen werden nicht „aufgenommen“ sondern gerettet, wenn sie sich in Seenot befinden.

weitere Antragsteller*innen

Alaa Alhamwi (KV Oldenburg-Stadt); Klaudia Maria Hanisch (KV Göttingen); Azad Kour (KV Bremen-Kreisfrei); Benjamin Rauer (KV Minden-Lübbecke); Elina Schumacher (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Carla Ober (KV Erlangen-Stadt); Khanim Scholz (KV Bochum); Pippa Schneider (KV Göttingen); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Julian Meinders (KV Leer/Ostfriesland); Henrik Rubner (KV Berlin-Mitte); Ali Saker (KV Münster); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Carolin Miehle (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Lisa Karoline Ruppel (KV Berlin-Neukölln); Martin Kesztyues (KV Hamm); Stephan Wiese (KV Lübeck); Astrid Rothe-Beinlich (KV Erfurt); sowie 52 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.